



Unser INFO-ABC

- GSE auf einen Blick -

A

Abholen der Kinder:

Nach Unterrichts- bzw. Ganztagschluss können Sie Ihre Kinder der Sporthalle abholen. Bitte nicht im Gebäude, die Kinder kommen raus.

Anmeldung zur Grundschule:

Ein Jahr vor der Einschulung erfolgt die Anmeldung an der Schule. Die Erziehungsberechtigten werden dazu schriftlich von der Gemeinde aufgefordert. Im April/Mai findet eine Sprachüberprüfung statt. Die Anmeldung zur Ganztagsbetreuung erfolgt separat.

Anschlussbetreuung:

Im Anschluss an das Ganztagsgrundschulangebot wird eine Betreuung angeboten. Diese kann wahlweise am Freitag von 12:45 Uhr - 14:15 Uhr oder von 12:45 Uhr - 15:45 Uhr in Anspruch genommen werden.

Kosten für die Anschlussbetreuung sind der Gebührensatzung der Gemeinde Weyhe unter www.weyhe.de zu entnehmen.

Antolin:

Antolin ist ein innovatives Online-Portal zur Leseförderung der Klassen 1 bis 10. Durch die Beantwortung verschiedener Quizfragen zu gelesenen Büchern können die Schülerinnen und Schüler zeigen, dass sie Inhalte verstanden haben und wiedergeben können. Somit fördert es Ihre Kinder bei der Entwicklung ihrer eigenen Leseidentität. Alle teilnehmenden Klassen erhalten die Zugangsdaten von ihren Deutschlehrerinnen und können dann auch von zu Hause aus online arbeiten.

Arbeitsgemeinschaften vormittags (AG):

Im 3. und 4. Jahrgang werden AG's angeboten (1 Unterrichtsstunde pro Woche). Die Kinder wählen die Themen, die sich halbjährlich ändern.

Arbeitsgemeinschaften nachmittags (AG):

Alle Ganztagskinder wählen in der ersten Woche jedes Halbjahres (an den jeweiligen Tagen, an denen sie angemeldet sind) ihre AG's für das gesamte Schulhalbjahr.

Aufsicht:

In der Schule gibt es neben der Frühaufsicht (ab 7:45 Uhr) für jede Hofpause eine Lehrkraft, die mit den Kindern auf dem Schulhof ist. Eine Innenaufsicht, die gleichzeitig als Vertretung dient, befindet sich im Schulgebäude.

Außerschulische Lernorte:

Um den Unterricht noch interessanter und lebendiger zu gestalten, suchen die Lehrkräfte gemeinsam mit den Kindern außerschulische Lernorte auf. Dies sind u.a. Feuerwehr, Polizei, Mühlenkampgelände, Imker, Klärwerk, Druckerei, Kunstmuseum, Paula-Modersohn-Becker-Museum, Theater,...

Autofreie Wochen:

Die autofreien Wochen finden in jedem Schuljahr statt. Dabei variieren der Aktionsmonat und die Anzahl der Aktionswochen. Ziel ist es, den täglichen Verkehr vor und hinter dem Grundstück der Grundschule zu minimieren. Toller Nebeneffekt ist, dass die Kinder ihrem natürlichen Bewegungsdrang nachgehen und in der Gemeinschaft den Schulweg bewältigen können. Dazu gibt es am Ende der autofreien Zeit eine Auswertung der Klassenleistungen und eine Preisverleihung.

B

Befreiung vom Unterricht:

Über die Beurlaubung Ihres Kindes bis zu zwei Tagen entscheidet die Klassenlehrkraft, andernfalls ist ein formloser Antrag an die Schulleitung zu richten.

Betreuung:

Im Anschluss an den Unterricht findet im 1. und 2. Jahrgang eine Betreuung statt. Im Zeitraum von 11:45-12:45 Uhr bewegen die Kinder sich draußen, lesen, malen und basteln. Zu Weihnachten wird auch gebacken. Die Anmeldung zur Betreuung muss schriftlich erfolgen. Das Sekretariat stellt die Formulare zur Verfügung.

Wer sein Kind für die Ganztagschule anmeldet, muss es automatisch auch für die Betreuung von 11:45-12:45 Uhr anmelden!

Bringen der Kinder:

Gerne können Sie Ihr Kind morgens zu Fuß zur nächsten Schulexpresshaltestelle bringen. Dort trifft es die anderen Kinder.

Sollten Sie ihr Kind mit dem Fahrrad oder dem Auto zur Schule bringen, fahren sie bitte die hinteren Parkplätze an der Turnhalle an. Die Kinder erwarten in ihrem Klassenverband den Schulbeginn auf dem Schulhof, bei Regen in der Pausenhalle. Ab 7:45 Uhr gibt es eine Pausenaufsicht.

Nach der ersten Woche im ersten Schuljahr warten Eltern bei den Fahrradständern. Von dort aus schaffen es die Kinder allein.

Bitte beachten Sie, dass die Kinder im ersten Halbjahr der 1. Klasse in Begleitung kommen sollten.

Bücherei:

In der Schule befindet sich eine Bücherei mit derzeit mehr als 3000 Büchern und Spielen. Hier können die Kinder kostenlos Bücher ausleihen. Die Ausleihe wird von den Eltern organisiert und erfolgt in der Regel einmal wöchentlich am Vormittag.

Buddys:

Von den Kindern gewählte Schülerinnen und Schüler (zwei Kinder aus jeder Klasse) werden dazu einmal wöchentlich unter der Leitung der Beratungslehrerin zu Buddys ausgebildet. Sie lernen gewaltfrei zu kommunizieren, Streit zu schlichten und viele nützliche Tipps und Tricks für ein funktionierendes, soziales Miteinander. Außerdem lernen sie Kooperationsspiele kennen, die sie in den Klassen weitergeben, um auch hier das Miteinander zu stärken. In den Hofpausen sind die Buddys durch gelbe Westen zu erkennen und können von anderen Kindern bei Problemen angesprochen werden. Sie stehen immer gern mit Rat und Tat zur Seite.

Bundesjugendspiele (BuJu):

Die BuJu finden einmal jährlich statt. Alle Klassen nehmen daran teil. Eine Fahrt zur zentralen Sportanlage ist nötig, da an der Schule kein Sportplatz vorhanden ist. An diesem Tag findet kein Unterricht statt.

Bus:

Für Kinder aus Melchiorshausen besteht die Möglichkeit, mit dem Bus in die Schule zu kommen. Nähere Informationen erhalten Sie bei Frau Beuke in unserem Sekretariat.

C

Computerarbeit:

Im Herbst 2014 hat die Grundschule 10 neue Laptops angeschafft, mit denen die Schüler mobil im Schulgebäude arbeiten können. Die Laptops können die Schüler während des Unterrichts nutzen, um Texte zu schreiben, mit unserer Lernsoftware (Deutsch und Mathematik) zu arbeiten oder im Internet zu recherchieren. Auch im Ganztage oder für Projekte werden die Laptops immer wieder hinzugezogen.

D

Datenschutz:

Alle persönlichen Daten werden vertraulich behandelt und nicht ohne Ihr Einverständnis weiter gegeben.

Dienstbesprechungen:

Einmal monatlich ggf. öfter kommt das gesamte Kollegium der Grundschule Erichshof zu einer gemeinsamen Besprechung im Lehrerzimmer zusammen.

Dienste:

Um die Kinder in die Organisation von Sauberkeit und Ordnung an unserer Schule zu integrieren, werden in den einzelnen Klassen Dienste verteilt. So sind die Kinder beispielsweise für die Ordnung an der Garderobe, für das Wegbringen von Papiermüll oder die Reinigung der Tafel verantwortlich. Auch Austeil- oder Datumsdienste gibt es häufig.

E

Einschulung:

Ein Jahr vor der Einschulung findet die Anmeldung statt. Gleichzeitig erfolgt eine Sprachüberprüfung. Im April/Mai vor der Einschulung wird Ihr Kind zu einer sogenannten Schnupperstunde eingeladen. In einer Gruppe von 5-6 Kindern werden vielfältige Aufgaben bearbeitet. Anschließend findet ein Gespräch zwischen Schulleitung und einem Elternteil über die Ergebnisse statt.

Elternabend:

Jedes Halbjahr findet mindestens ein Elternabend in den Klassen statt. Hierzu laden die Elternvertreter, die Klassenlehrerin und die Elternschaft ein. Es werden die Klassensituation, organisatorische Dinge, aber auch die Halbjahresplanung der einzelnen Fächer besprochen.

Elternmitarbeit:

Die Unterstützung der Eltern ist sehr wichtig. Die Feste an der Schule werden z.B. vom *Festausschuss* organisiert und durch Mithilfe der Eltern z.B. bei der Vorbereitung, Auf- und Abbau, Kuchenverkauf unterstützt.

Auch die Mitgliedschaft und Elternmitarbeit im *Förderverein* ist wichtig!

Elternsprechtage:

Einmal im Schuljahr findet ein Elternsprechtage statt. Hier können sich alle interessierten Eltern in einem Einzelgespräch über den Lernstand und die Lernentwicklung ihres Kindes informieren. Die Termine werden mit den Klassenlehrern und den Fachlehrern abgestimmt. Nach Bedarf können weitere Gespräche natürlich jederzeit mit einzelnen Lehrkräften unabhängig vom Sprechtag abgehalten werden.

Elternvertreter:

Jede Klasse wählt im ersten und dritten Schuljahr am ersten Elternabend des Schuljahres den Elternvertreter der Klasse und seinen Stellvertreter. Die Elternvertreter arbeiten mit der Klassenlehrerin zusammen, so werden z.B. klasseninterne Termine, -feiern usw. gemeinsam geplant. Die EV organisieren die ebenso wichtige Mithilfe der Eltern und vertreten die Klasse in den *Schulelternratssitzungen*.

Englisch:

Englischunterricht beginnt ab dem dritten Schuljahr. Im dritten Schuljahr erfolgt noch keine Notengebung, diese erfolgt für das Fach Englisch erst ab dem 4. Schuljahr. Vorrangig geht es um das Hör-Verständnis.

Entschuldigung:

Bei Krankheit eines Schülers ist vor Beginn der ersten Unterrichtsstunde im Sekretariat unter der Telefonnummer: 0421-8785400 anzurufen.

In Ausnahmefällen (z.B. dringender Arzttermin) ist eine Abmeldung von der Ganztagsbetreuung am Nachmittag möglich.

Hierfür informieren Sie bitte spätestens zwei Tage vor dem Termin die Ganztagskoordinatorin Frau Posler unter 0421/87854014 oder unter posler@weyhe.de.

Erste-Hilfe-Buddys:

In den großen Pausen sind jeweils zwei Kinder aus der Erste-Hilfe-AG auf dem Schulhof unterwegs, um kleine Verletzungen von SchülerInnen direkt vor Ort zu behandeln.

Erziehungsmaßnahmen:

Bei Verstößen gegen die Schulordnung lädt die Schulleitung zu einer Klassenkonferenz ein. Solch ein Vorfall wird gegensätzlich zu Ordnungsmaßnahmen nicht aktenkundig gemacht.

F

Fahrräder:

Für die Fahrräder der Grundschüler steht ein ausreichend dimensionierter Fahrradständer zur Verfügung. Dieser ist überdacht, um bei allen Witterungsbedingungen den Fahrrädern und den Schülern Schutz zu bieten. Eine Einzäunung des Fahrradständers gibt es nicht.

Ferien:

Die Ferien an unserer Grundschule richten sich nach den Vorgaben des Landes Niedersachsen. Genaue Termine entnehmen Sie bitte der folgenden Homepage: www.schulferien.org/niedersachsen.

Ferienbetreuung:

In den Ferien wird zusätzlich eine Ferienbetreuung angeboten.

Die Erziehungsberechtigten müssen hierzu einen Antrag stellen, der in der Schule (Koordinationsbüro oder Sekretariat), im Rathaus Zimmer 228 oder auf unserer Homepage im Downloadbereich zu bekommen ist.

Die Anmeldung muss spätestens 8 Wochen vor Beginn der Ferien erfolgen.

Die Ferienbetreuung findet für alle Ganztagsgrundschulen gemeinsam in Leeste statt, mit Ausnahme der Sommerferien. Hier werden die Kinder der Grundschulen Erichshof und Leeste gemeinsam in Leeste betreut und die Kinder der Grundschulen Sudweyhe, Lahausen und Kirchweyhe in Sudweyhe.

Die Kosten für die Ferienbetreuung sind der Gebührensatzung der Gemeinde Weyhe unter www.weyhe.de zu entnehmen. Für die Ferienbetreuung können auch Grundschul Kinder angemeldet werden, die sonst NICHT im Ganztage betreut werden.

Förderverein:

Im Jahr 2005 wurde der Förderverein gegründet. Aktive Eltern und Lehrkräfte können hier zur Weiterentwicklung der Schule beitragen. Große Projekte wurden bereits durchgeführt. So ist der Schulhof gestaltet worden, eine neue Küche wurde angeschafft und für das Sommerfest ist eine Popcorn-Maschine gekauft worden. Der Ruheraum im Ganztagsbereich wurde mit Möbeln, Medien und Spielen ausgestattet. Auf Antrag können Schülerinnen und Schüler finanziell unterstützt werden (z.B. bei Klassenfahrten). Für Eltern sollte ein Beitritt in den Förderverein selbstverständlich sein. Anmeldeformulare gibt es im Sekretariat. Für den Mitgliedsbeitrag kann eine Spendenbescheinigung ausgestellt werden.

Frühstück:

Das Frühstück findet bei uns in der Zeit von 09:00-09:10 Uhr statt und ist in die Unterrichtszeit integriert. Bitte geben Sie ihrem Kind jeden Tag etwas zu Trinken und ein kleines Frühstück (siehe gesundes Frühstück) mit.

Fundsachen:

Fundsachen (Kleidung) werden in Säcken beim Seitenausgang gesammelt. Nicht abgeholte Sachen werden zum Ende des Schuljahres Kleidersammlungen zugeführt. Melden Sie den eventuellen Verlust von Wertgegenständen bitte möglichst umgehend, diese werden manchmal auch im Lehrerzimmer oder vom Hausmeister verwahrt.

Fußballplatz:

Während der großen Pausen haben die SchülerInnen die Möglichkeit auf dem Fußballplatz zu spielen. Bälle hierfür können in der Ausleihe abgeholt werden. Sollte ein Ball versehentlich über den Zaun geschossen werden, wird ein Kind beauftragt, den Ball zu holen. Ein Klettern über den Zaun ist untersagt!

G

Ganztagschule:

Seit dem Schuljahr 2013/2014 ist die Grundschule Erichshof eine Ganztagsgrundschule. Erziehungsberechtigte können ihre Kinder von Montag bis Donnerstag von 12:45 Uhr bis 14:15 Uhr oder von 12:45 Uhr bis 15:45 Uhr anmelden. In der Zeit bis 14:15 Uhr können die

Kinder am Mittagessen teilnehmen und ihre Hausaufgaben machen. Die Teilnahme am Mittagessen ist keine Pflicht. Die Kosten für das Mittagessen sind der Gebührensatzung der Gemeinde Weyhe unter www.veyhe.de zu entnehmen. In der Zeit von 14:15 Uhr bis 15:45 Uhr werden verschiedene Arbeitsgemeinschaften angeboten.

Anmeldungen sind bis zum 15. März zum Schuljahresbeginn oder bis zum 15. November zum zweiten Schulhalbjahr zu stellen und sind verbindlich bis zum Ende der Grundschulzeit. Ab- bzw. Ummeldungen sind ebenfalls zu den genannten Fristen möglich. Das entsprechende Formular für An-/Ummeldung Ganztagschule finden Sie im Downloadbereich unserer Grundschule.

Gesamtelternrat:

Der Gesamtelternrat besteht aus den jeweiligen Elternvertretern der einzelnen Klassen sowie der Schulleitung. Alle zwei Jahre werden in der ersten Gesamtelternratssitzung des Schuljahres der *Schulelternrat* und sein Vertreter gewählt.

Gesundes Frühstück:

Die Kinder sollten ein gesundes Frühstück, wie z.B. Vollkornbrot, Obst, Salat usw., für die Frühstückspause mitbringen. Auf die Mitnahme von Bonbons, Schokolade oder Limo sollte verzichtet werden.

Im Rahmen der gesunden Ernährung nehmen alle Klassen vom 1.-4. Jahrgang an dem Projekt Klasse2000 teil und werden mit leckerem Obst versorgt. Durch den Biohof Voigt werden wir wöchentlich beliefert.

H

Handynutzung:

In der Schule besteht generelles Handyverbot für Schülerinnen und Schüler. Sollte eine dringende Kontaktaufnahme mit den Eltern notwendig sein, erfolgt diese über das Sekretariat.

Hausmeister:

Der Hausmeister der Grundschule ist Herr Peters. Sein Büro befindet sich am hinteren Ende der Aula.

Hausaufgaben:

Begleitend oder vorbereitend zum Unterricht erhalten die Kinder täglich Hausaufgaben (meist in Mathematik und Deutsch). Am Freitag ist hausaufgabenfrei!

Die Hausaufgabenzeit während des Ganztagsangebotes verstehen wir als Hausaufgabenbetreuung. Die Verantwortung für die Vollständigkeit und die ordentliche Erarbeitung obliegt den Kindern und den Eltern.

Hausschuhe:

Alle Kinder tragen im Schulgebäude Hausschuhe. Dies soll bei Regenwetter und vor allem im Winter den Schmutz aus den Klassenräumen fernhalten.

Homepage:

Besuchen Sie doch einmal die Homepage unserer Grundschule. Unter www.grundschule-erichshof.de erhalten Sie einen Einblick in unser Schulleben.

I & J

Inklusion:

Inklusion heißt Zugehörigkeit, also das Gegenteil von Ausgrenzung. Wenn jeder Schüler – mit oder ohne Einschränkung – überall dabei sein kann. In der Schule also in den Pausen, im Unterricht, bei Ausflügen und Klassenfahrten, dann ist das gelungene Inklusion.

Internet:

Internetzugang ist in der heutigen Zeit unumgänglich. So versuchen auch wir die Kinder frühzeitig vorzubereiten. An zehn Laptops haben die Kinder die Möglichkeit erste Erfahrungen zu sammeln. Durch einen speziellen Filter ist das Surfen nur auf ausgewählten Seiten möglich.

K

Klassenfahrten:

Klassenfahrten sind ein wichtiger Bestandteil der Grundschulbildung. Daher nehmen auch unsere SchülerInnen regelmäßig an verschiedenen Fahrten teil. Wann und wie oft diese stattfinden, entscheidet die jeweilige Klassenlehrkraft.

Klassenkasse:

An unserer Schule besitzt jede Klasse eine Klassenkasse. Durch die Eltern eingezahlte Beiträge werden nicht nur für verschiedene Ausflüge, sondern auch für Kopiergelder oder Bastelmaterialien genutzt. So wird das stetige Einsammeln kleiner Geldbeträge vermieden.

Kollegium:

Auf unserer Homepage finden Sie eine aktuelle Kollegiumsliste.

Kooperation:

Die Grundschule Erichshof pflegt eine Kooperation mit der KiTa Hombachstraße und der KiTa Melchiorshausen. Hier geht es vor allen Dingen darum, gemeinsame Aktionen zu planen und vorzubereiten um den künftigen Schülkindern den Übergang vom Kindergarten in die Grundschule zu erleichtern. So nehmen die Kinder bereits vor Schulbeginn an einer gemeinsamen Projektwoche teil oder lernen die Schule bei verschiedenen Aktionen, wie der Schulrallye oder dem Miniturnfest, kennen.

Kopierkosten:

Die Kopierkosten werden anteilig auf die Grundschüler bzw. die Eltern umgelegt. Dabei sind für das erste Schuljahr 3 Euro **zu entrichten**, die Jahrgänge 2 bis 4 werden pro Schüler mit 5 Euro pro Schuljahr abgerechnet. In der Regel laufen solche Zahlungen über die Klassenlehrer oder über den Elternvertreter jeder Klasse.

Krankheit:

Ansteckende Krankheiten sind der Schule zu melden. Eine Entschuldigung des Kindes erfolgt telefonisch im Sekretariat unter 0421/8785400.

Küche:

Im Keller der Schule befindet sich eine Küche, die vom Förderverein mit 2 Herden, einer Spülmaschine, Geschirr und Küchenzubehör ausgestattet wurde. Im vorderen Bereich befinden sich Essplätze für 20 Kinder. Zur Weihnachtszeit wird gebacken. Gekocht wird zu unterschiedlichen

Anlässen, die sich aus dem Unterricht ergeben, z.B. Apfelfest, Kürbisfest, gesunde Ernährung und andere Kulturen.

L

Läuse:

Der Kopflausbefall wird sicher nie ausgerottet. Es ist hingegen mancher Vermutungen aber nicht ein Resultat von Unreinheit. Läusen ist die Sauberkeit der Haare völlig egal. Sie lieben auch saubere Köpfe. Es ist also keine Schande, sollte man einmal davon betroffen sein, aber es sollte der Schule umgehend gemeldet werden, damit ggf. Mitschüler zu Hause kontrolliert werden um eine Verbreitung zu vermeiden. Im Falle eines Kopflausbefalles muss das Kind zu Hause bleiben und mit entsprechenden Mitteln, die der Kinderarzt verschreibt, behandelt werden. Erst nach einer erfolgreichen Behandlung darf das Kind die Schule wieder besuchen. Es ist aber unbedingt auf eine Nachbehandlung zu achten!!

Lehrmittelausleihe:

In Niedersachsen können die Kinder ihre Schulbücher im Ausleihverfahren erhalten. Die Bücher verbleiben dann im Eigentum des Landes und müssen pfleglich behandelt und mit einem Umschlag versehen werden. Bei Verlust oder Beschädigung muss die Schule Schadenersatz verlangen. Jeweils vor den Sommerferien werden Informationen zur Ausleihe und zum Überweisen der Leihgebühr herausgegeben. Bei Bedarf können die Bücher auch selbst angeschafft werden.

Leitbild:

Unser Leitbild finden Sie auf unserer Homepage.

Lesen (Lesepaten):

Die Förderung des Lesens nimmt an unserer Schule einen besonders hohen Stellenwert ein. Über **die Angebote der Schulbücherei und der Arbeit mit Antolin hinaus, helfen Eltern** und andere ehrenamtliche Lesepaten auch während des Schulvormittags beim individuellen Lesetraining.

M

Mensa & Mittagessen:

Seit dem Schuljahr 2013/2014 steht den Schülerinnen und Schülern zum Mittagessen eine Mensa zur Verfügung. Diese kann auch für andere Zwecke genutzt werden.

Methodentag:

Zu Beginn eines jeden Schuljahres führen wir gemeinsam einen Methodentag durch. Hierbei werden ganz gezielt für jeden Jahrgang Arbeitstechniken und Fähigkeiten erworben:

- Klasse 1 - Ordnung im Schulranzen, am Arbeitsplatz sowie im Fach
- Klasse 2 - So schreibe ich in mein Heft - Seitengestaltung
- Klasse 3 - Wir gestalten ein Lernplakat
- Klasse 4 - Markieren von Sachinformationen in einem Text

Alle Schülerinnen und Schüler erwerben somit grundlegende Kompetenzen für ihren Schulalltag. Diese erlernten Methoden werden als Kernkompetenzen des Arbeitsverhaltens und der Arbeitsorganisation für die weiterführenden Schulen vorausgesetzt.

Monatskreis:

Alle 4 Wochen treffen sich die Schülerinnen und Schüler aller Jahrgänge in der Aula, um aus dem Unterricht entstandene Ergebnisse in Form von Liedern, Geschichten, Plakaten, Theaterstücken, etc. zu präsentieren.

Zu Beginn werden die aktuellen Geburtstagskinder aller Klassen gemeinsam gefeiert und abgeschlossen wird mit einer Buchvorstellung. Hierzu lesen einzelne Kinder altersentsprechende Bücher aus unserer Schulbücherei und stellen diese allen Schülerinnen und Schülern vor.

N

Notfallnummern:

Falls es tatsächlich einmal einen Notfall geben sollte, möchten wir gerne eine Nummer im Sekretariat unserer Schule von Ihnen vorliegen haben, unter der Sie oder ein Angehöriger Ihres Kindes auf jeden Fall erreichbar sind.

O

Ordnungsmaßnahmen:

Bei gravierenden Verstößen gegen die Schulordnung lädt die Schulleitung zur Klassenkonferenz ein. Solch ein Vorfall wird aktenkundig gemacht.

P

Pausen:

Wir haben eine gemeinsame Frühstückspause von 9.00-9.10 Uhr. In den Pausen sollten die Kinder auf Toilette gehen. Die großen Pausen finden von 9.50-10.10 Uhr und von 11.45-12.00 Uhr statt.

Projektwoche:

Einmal jährlich findet eine Projektwoche statt. Hieran nehmen der 1. bis 4. Jahrgang und die einzuschulenden Kinder der Kindertagesstätten Hombachstraße und Melchiorshausen teil.

Es erfolgt jedes Mal eine Themenfindung. Alle 5 Jahre lautet das Thema Paula-Modersohn-Becker damit die Schülerinnen und Schüler wissen, warum die Schule diesen Namen trägt. An einem Tag der Projektwoche wird ein außerschulischer Lernort aufgesucht.

Q

Qualifizierung der Lehrkräfte & Unterrichtsqualität:

Um immer auf dem neusten pädagogischen Stand zu sein, nehmen die Lehrkräfte regelmäßig an Fortbildungen verschiedener Bereiche teil. So sind wir stets bemüht die Unterrichtsqualität weiterzuentwickeln.

R

Radfahrausbildung:

In Kooperation mit der Verkehrswacht erhalten alle Schülerinnen und Schüler im Laufe ihrer Grundschulzeit eine Radfahrausbildung. Hier lernen sie sich im Straßenverkehr zu orientieren und sich an Regeln zu halten.

Rauchen:

Unsere Schule ist rauchfrei!

S

Schmuck:

Zur Sicherheit aller Kinder ist das Tragen von Schmuck im Sportunterricht untersagt. Am besten achten Sie daher darauf, dass Ihre Kinder an Sporttagen keinen Schmuck tragen.

Schulvereinbarung:

Unsere Schulvereinbarung finden Sie auf unserer Homepage.

Schulvorstand:

Der Schulvorstand ist ein wichtiges Gremium an der Schule. Er wird alle 2 Jahre neu gewählt. Die Namen der Mitglieder finden Sie auf unserer Homepage unter Gremien und Ausschüsse.

Schulweg:

Getreu dem Motto "kurze Schulwege für kurze Beine" zählt die Gemeinde Weyhe 5 Grundschulen. Die Fuß- und Fahrradwege sind gut ausgebaut, Bedarfsampeln und Zebrastreifen stehen zur Verfügung. Projekte zur weiteren Reduzierung der Gefahrenquellen, bei uns zum Beispiel der Schulexpress, gibt es an jeder Schule. Somit ist der Schulweg in der Regel sicher zu bewältigen. Dennoch ist das sichere Erreichen der Grundschule eine Aufgabe, die Eltern mit ihren Kindern unbedingt üben müssen.

Sekretariat:

Frau Beuke ist für Sie, unsere Schülerinnen und Schüler, sowie die Kolleginnen im Normalfall von 8:00 bis 12:45 Uhr da

Sonderpädagogische Grundversorgung:

Im Sinne der Inklusion wird jede Klasse der Grundschule mit 2 Stunden der sonderpädagogischen Grundversorgung versorgt. Die Förderschullehrkraft arbeitet präventiv, unterstützend, beobachtend sowie beratend mit allen Schülerinnen und Schülern, sowie deren Eltern und in ständiger Rücksprache mit den Kolleginnen zusammen. Bei Kindern mit festgestelltem sonderpädagogischen Unterstützungsbedarf erfolgt in Zusammenarbeit mit Klassen- und Fachlehrerinnen die Erstellung von Förderplänen und Zeugnissen und differenziertem Unterrichtsmaterial sowie Klassenarbeiten. Mit Hilfe von Lernstandsanalysen und Beobachtungen werden Schülerinnen und Schüler in individuellen Förderkursen auch mit einer zeitlich begrenzten Trennung von der eigentlichen Lerngruppe unterstützt.

Spieleausleihe:

Die Spieleausleihe wird von den vierten und dritten Klassen bedient. Gegen Abgabe einer Namensklammer können alle Kinder Pausenspielzeug ausleihen.

Spielzeug:

Das Mitbringen von Spielzeugen und Sammelkarten zur Schule ist nicht erlaubt. Sie lenken die Schüler während des Unterrichts zu sehr ab. Darüber hinaus können so Streitereien vermieden werden.

Spielzeuge und Sammelkarten sollen nur an speziellen Spielzeugtagen mitgebracht werden.

Sportfreundliche Schule:

An unsere Schule wurde das Zertifikat **Sportfreundliche Schule** vergeben und erneut für zwei Jahre verlängert. Somit ist zertifiziert, dass an unserer Schule Sport und Bewegung im Vordergrund stehen.

T

Termine & Veranstaltungen:

Alle aktuellen Termine und Veranstaltungshinweise finden Sie auf unserer Homepage im Bereich *Aktuelle Termine*.

Tagesablauf nach dem Vormittagsunterricht:

		1. Klasse	2. Klasse	3. Klasse	4. Klasse
Mo bis Do	12:00-12:45 Uhr	Mittagessen			
	12:45-13:15 Uhr	Freispiel	Mittagessen	Hausaufgaben/ Freispiel	Hausaufgaben
	13:15-13:45 Uhr	Hausaufgaben/ Freispiel	Hausaufgaben/ Freispiel		Mittagessen
	13:45-14:15 Uhr			Mittagessen	Hausaufg./Freisp.
				Mo: 6 Stunden Unterricht 13:35 Mittagessen 14:15-15:00 Hausaufgaben Keine AG's	
Mo bis Do	14:15-15:45 Uhr	AG-Zeit			

U

Unterrichtsausfall aufgrund extremer Witterung:

Über einen Schulausfall aufgrund extremer Witterung muss der Landkreis Diepholz oft sehr kurzfristig entscheiden und informieren. Neben den bisherigen Bekanntgaben über die Radiosender, die Internetseite des Landkreises und die Verkehrsmanagementzentrale Niedersachsen, informiert seit Anfang 2015 die "Schul-App" des Landkreises Diepholz alle Nutzer über einen Schulausfall. Kostenlos kann diese App aus den verschiedenen Appstores heruntergeladen werden.

Unterrichtszeiten:

Der Unterricht beginnt täglich um 08:15 Uhr und endet für die 1. und 2. Klassen nach der 4. Stunde um 11:45 Uhr. Im Anschluss findet für diese beiden Jahrgänge bis 12:45 Uhr eine

Betreuung statt. Wie im Punkt *Betreuung* bereits erwähnt, müssen die Kinder hierfür gesondert angemeldet werden.

Die 3. und 4. Klassen haben nach der 5. Stunde um 12:45 Uhr Schulschluss, wobei 1x pro Woche (montags) bis zur 6. Stunde, 13:35 Uhr unterrichtet wird.

Klassenstufe	Unterrichtszeiten	
1. Klasse	1. - 4. Stunde + Betreuung	08:15 - 12:45 Uhr
2. Klasse	1. - 4. Stunde + 2x wöchentlich 5. Stunde, sonst Betreuung	08:15 - 12:45 Uhr
3. Klasse	1. - 5. Stunde + 1x wöchentlich 6. Stunde	08:15 - 12:45 Uhr - 13:35 Uhr
4. Klasse	1. - 5. Stunde + 1x wöchentlich 6. Stunde	08:15 - 12:45 Uhr - 13:35 Uhr

V

Vertretung:

Sollte eine Lehrkraft aufgrund einer Krankheit oder der Teilnahme an einer Fortbildung nicht zum Unterricht erscheinen können, sorgt die Schule auf jeden Fall für Vertretung.

W

Wettergerechte Kleidung:

Da die Kinder täglich in den Pausen draußen spielen, sorgen Sie bitte für wettergerechte Kleidung.

X, Y und Z

Zeugnisse:

Ende Januar (außer Klasse 1) und vor den Sommerferien erhalten die Kinder Zeugnisse. An diesen Tagen endet der Unterricht nach der 3. Unterrichtsstunde. Es findet keine Betreuung statt.

